

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 21. März 2013

Vorlagen-Nr. 12-V-51-0046

Umsetzung des "Handlungsprogramms zum Abbau herkunftsbedingter Bildungsbenachteiligungen"

Beschluss Nr. 0123

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Jugendhilfeausschuss am 31.08.2011 den „Sozialbericht zur Armut von Kindern, Jugendlichen und Familien in Wiesbaden, Teil II: Handlungsprogramm zum Abbau herkunftsbedingter Bildungsbenachteiligungen“ (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage) nach umfangreichen Erörterungen auf der Fachebene, einem Hearing und einer Expertise von Frau Prof. Dr. Meier-Gräwe beschlossen hat.
2. Das Handlungsprogramm zum Abbau herkunftsbedingter Bildungsbenachteiligung (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage) und der Bericht zum derzeitigen Sachstand der Angebote und Maßnahmen im Rahmen des Handlungsprogramms (Anlage 2 zur Sitzungsvorlage) werden zur Kenntnis genommen.
3. Der Magistrat (Dezernat VI/51) wird beauftragt einen Fachbeirat analog zum Fachbeirat „zielgruppenorientierte Elternbildung“ einzuberufen, der die Umsetzung und Fortentwicklung des Programms begleitet und kontinuierlich auswertet. Diesem Fachbeirat sollen insbesondere Vertreterinnen und Vertreter der freien Wohlfahrtspflege, des Staatlichen Schulamtes, des Gesundheitsamtes, des Schulamtes, des Amtes für Zuwanderung und Integration, der zuständigen Bereiche des Amtes für Soziale Arbeit sowie Vertreter/-innen der Fraktionen angehören.
4. Der Magistrat (Dezernat VI/51) wird beauftragt, gemeinsam mit dem Fachbeirat bis zur Aufstellung des nächsten Haushalts einen schriftlichen Sachstandsbericht zur Umsetzung des Handlungsprogramms, ein detailliertes Monitoringkonzept zur Evaluierung des Handlungsprogramms sowie konkrete Vorschläge zu den im Doppelhaushalt 2014/15 notwendigen Maßnahmen mit Kosten und Finanzierung zu erstellen und dem Ausschuss für Soziales und Gesundheit vorzulegen. Die Maßnahmen müssen unter den gegebenen finanziellen Rahmenbedingungen realisiert werden.
5. Der Sachstandsbericht soll eine Bewertung der bisherigen Maßnahmen hinsichtlich der Verwertbarkeit für das Handlungsprogramm enthalten.

(antragsgemäß Magistrat 29.01.2013 BP 0087)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2013

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .03.2013

1. Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:
Dezernat I/20
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister